

devisen news

Rückblick

Die Konsumentenpreise in den USA wurden am Freitag veröffentlicht. Demnach kam es im Dezember zu einem leichten Rückgang um 0.1% M/M. Die Jahresrate fiel in diesem Zuge mit 1.9% unter die wichtige Marke von 2%. Im Sommer 2018 lag sie noch bei fast 3%. Die Daten fielen ziemlich «in Line» aus. Der wesentliche Grund für diese nachgebenden Tendenzen ist der seit Anfang Oktober deutlich gefallene Ölpreis. Der WTI ist seit den Höchstständen im Oktober um über 30% eingebrochen. Schlussendlich konnte der Dollar zum Euro am Freitag zulegen. EUR/USD fiel wieder unter 1.1500 zurück. Dem Euro gelang es nicht nachhaltig sich über einige charttechnisch wichtige Marken zu steigern. Den Euro-Bullen hat offensichtlich der Mut verlassen.

Outlook

Die Inflation in den Staaten dürfte erst ab März wieder höher ausfallen. Dies hat natürlich Implikationen für die US-Geldpolitik. Man geht davon aus, dass im 1. Quartal 2019 keine Zinsanhebung vorgenommen wird. Neben der Inflationsentwicklung sprechen auch die derzeitigen Verunsicherungen auf den Kapitalmärkten dagegen. Natürlich hängt auch viel vom Ausgang des Handelskonflikts zwischen China und den USA ab. Auf keinen Fall will die Fed mit zu aggressiven Zinsanhebungen für eine erneute Rezession verantwortlich gemacht werden.

USD

Die US-Inflationszahlen für den Monat Dezember fielen den Erwartungen entsprechend aus. Technische Kursbewegungen sorgten schlussendlich für Dollargewinne. USD/CHF konnte sogar kurzfristig wieder über 0.9850 klettern. Der ebenfalls starke CHF jedoch, macht weitere Kurssprünge in Richtung 0.9900 etwas schwieriger.

Chartpunkte

0.9920	Resistenz	1.1370
0.9900		1.1355
0.9850		1.1330
Aktuell		Aktuell
0.9780	Support	1.1240
0.9715		1.1210
0.9640		1.1185

EUR

Das Währungspaar stösst in der Region von 1.1355 auf markanten Widerstand und dürfte momentan nur schwerlich zu knacken sein. Die Brexit-Verhandlungen laufen nach wie vor sehr schleppend und der CHF wird sofort gesucht, sobald die Verunsicherungen wieder zunehmen. 1.1200 bildet vorerst ein guter Support.

Currency Focus

(10.12.2018)

Agenda

Datum	Zeit	Zahl	Land	Periode	Erwartung	Letzte
14.01.19	11:00	Industrieproduktion	EU	Nov.	-1.5%	0.2%

Informative Mittelkurse und Preise um 8.13 Uhr

Devisen	Aktuell	High	Low
USD/CHF	0.9834	0.9856	0.9814
EUR/CHF	1.1283	1.1340	1.1260
GBP/CHF	1.2639	1.2688	1.2482
YEN/CHF	0.9092	0.9105	0.9061
EUR/USD	1.1474	1.1541	1.1444

Edelmetall

Gold Unze	1291.51
Silber Unze	15.57
Platin Unze	803.48
Palladium Unze	1312.29

Trading

Alte Positionen

- keine

Aktuelle/Neue Positionen

- keine

Disclaimer: Die Angaben in diesem Dokument und insbesondere die Beschreibung zu einzelnen Wertpapieren stellen weder eine Offerte zum Kauf der Produkte noch eine Aufforderung zu einer anderen Transaktion dar. Sämtliche in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind sorgfältig ausgewählt und stammen aus Quellen, die vom Investment Center der St. Galler Kantonalbank AG grundsätzlich als verlässlich betrachtet werden. Meinungsäusserungen oder Darstellungen in diesem Dokument können jederzeit und ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Es wird keine Garantie oder Verantwortung bezüglich der Genauigkeit und Vollständigkeit der Informationen übernommen. Die St. Galler Kantonalbank AG ist von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA (Laupenstrasse 27, 3003 Bern, Schweiz, www.finma.ch) reguliert und beaufsichtigt.